

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 87 (2009)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Jahresrechnung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

das Tempo an. Wie bei jeder anderen Gruppe auch, ist diese so schnell wie das schwächste Mitglied. Und auf dieses wird Rücksicht genommen. Wir haben wohl unseren Zeitplan, der ist aber so ausgelegt, dass Zeit genug ist. Je nach Weg und Steigung wir geredet. Ein guter Leiter weiss, wird nicht mehr gesprochen, gehe ich zu schnell, also langsamer. Wir bei den Veteranen brauchen uns und anderen nicht mehr zu beweisen, wie stark wir sind. Das müssen nur die Jungen. Wir haben unser Können schon lange gezeigt.

Einige Teilnehmer sind unterdessen allein. Wo können sie sich besser aussprechen, denn auf einer Wanderung, mit einem Freund? Oftmals tiefer, als mit einem Sohn oder einer Tochter. Wenn niemand mehr zu Hause auf Dich wartet, ist das Heimkommen schwerer. Von dieser Ansicht her bekommen die Bärenwanderungen noch einmal einen anderen, grösseren Wert.

Viele Wanderungen und Touren gehen für manchen in unbekanntes Gebiet. Das ist auch wieder lehrreich. Ich zum Beispiel, habe das Mittelland erst mit den Bären kennengelernt. Früher ins Unterland zu gehen, schien unterhalb meiner Würde.

Nach jeder Stunde wird eine Pause eingelegt. Die unterwegs gebildeten Gruppen bilden sich fast automatisch neu. Andere Gespräche beginnen, der Leiter weiss meistens einige Erklärungen zum Gebiet, zur Geschichte und Natur. So geht die Zeit dahin, das Ziel kommt immer näher.

Etwas sehr Wichtiges fehlt aber noch, der Abschluss des Tourentages. Bier und Nussgipfel müssen noch her. Zusammen, bevor die Heimreise beginnt, gibt es den obligatorischen Touren-Trunk. Es war eine schöne Tour, ich freue mich auf die nächste.

*Gody Germann*

## Jahresrechnung

### Bericht der Revisoren zur eingeschränkten Revision an die Sektionsversammlung der Sektion Bern des Schweizer Alpen-Clubs SAC

Als Revisoren haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Vereinsrechnung und Hüttenrechnung) der Sektion Bern des Schweizer Alpen-Club SAC für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsysteams sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

*Heinrich Steiner, dipl. Wirtschaftsprüfer  
Markus Jaun, dipl. Experte für Rechnungslegung und  
Controlling*

## Jahresrechnung Bericht

### Besonderheiten des Geschäftsjahrs

Zum Zeitpunkt des Abschlusses 2007 war eine Überprüfung unserer MwSt.-Abrechnung bei den Hüttenbauprojekten und die steuerliche Veranlagung von diversen Schenkungen/Erbfällen aus dem Jahr 2004 im Gange. Die zu erwartenden Aufwände, welche die Rechnung 2008 hätten negativ belasten können, wurden vorsichtshalber abgegrenzt. Die Prüfungsergebnisse und die steuerliche Veranlagung fielen 2008 vorteilhafter als angenommen aus. Als Folge davon fiel entsprechend weniger Steueraufwand an.

Diese Sondereffekte haben sich positiv auf unser Ergebnis ausgewirkt.

### Gesamtergebnis der Sektion Bern des Schweizer Alpen-Club SAC

Nach Ausgleich über die Fonds resultiert in der Vereinsrechnung ein positives Rechnungsergebnis von Fr. 48 487.–. Bereinigt um den eingangs erwähnten Sondereffekt, welcher keinen Zusammenhang mit unserer Vereinstätigkeit hat, weist die Vereinsrechnung ein positives Ergebnis von Fr. 1155.– aus.

Die Hüttenrechnung schliesst mit einem Überschuss von Fr. 103 194.– ab.

Im Verlauf des vergangenen Jahres hat die Sektion Fr. 163 193.– (Nettobetrag nach Abzug der Beiträge) in die SAC- und Clubhütten investiert.

### Erläuterungen zu den Positionen der Vereinsrechnung

Auf der Ertragsseite stiegen die Mitgliederbeiträge leicht an, die Spendenerträge und Zinsenrträge haben den budgetierten Betrag nicht erreicht.

Kostenseitig beinhalten die Positionen Touren und Clubnachrichten die grössten Abweichungen vom Budget.

Der Tourenaufwand liegt im Rahmen des Vorjahres, für 2008 wurde zu wenig Aufwand budgetiert.

Im Bereich der Clubnachrichten führt die steigende Auflage und der zunehmende Umfang zu finanziellem Mehraufwand, welcher sich auf die Vereinsrechnung auswirkt.

### Erläuterungen zur Hüttenrechnung

Das Ergebnis aus dem Hüttenbetrieb beläuft sich auf Fr. 103 194.– und liegt damit Fr. 3694.– über dem budgetierten Ertrag.

Mit einem Investitionsvolumen von Fr. 163 193.– wurde 2008 verhältnismässig wenig investiert. Die Schwerpunkte lagen bei der Gauli- und der Trifthütte.

*Der Kassier Stefan Schegg*

**LANDHAUS  
Gasthof  
Bühl**



Familie Hrnjak  
Thunstrasse 1  
3150 Schwarzenburg  
Tel. 031 731 01 38  
[www.gasthof-buehl.ch](http://www.gasthof-buehl.ch)  
Mittwoch geschlossen

**Fühlen Sie sich bei uns  
wie zu Hause!**

**Spezialität Speckstein,  
8 Hotelzimmer, Terrasse,  
60 Parkplätze vorhanden!**

## 1 Vereinsrechnung

CHF		2008	2008	2007
<b>Ertrag</b>	Anmerkung	Rechnung	Budget	Rechnung
Mitgliederbeiträge		267 027	250 000	253 870
Liegenschaftsertrag		23 203	22 500	21 027
Spenden		8 028	10 000	7 867
Zinsen, Kursdifferenzen		7 925	9 000	9 693
Beiträge Bundesamt für Sport		22 088	17 000	17 205
Inserateerträge	1)	13 070	11 000	11 787
Übriger Ertrag	2)	3 310	0	6 299
<b>Total Ertrag vor Ausgleich mit Fonds</b>		<b>344 649</b>	<b>319 500</b>	<b>327 747</b>
Ausgleich Fonds zweckgebunden		15 332	0	17 856
Ausgleich Fonds Chalet Teufi		0	0	7 473
Ausgleich Hüttenfonds		0	0	33 717
Total Ausgleich Fonds		15 332	0	59 045
<b>Total Ertrag nach Ausgleich mit Fonds</b>		<b>359 981</b>	<b>319 500</b>	<b>386 793</b>
<b>Aufwand</b>				
<b>Tourenwesen</b>				
Touren allgemein		41 188	35 000	49 096
Touren Jugend		26 366	22 000	21 839
Ausbildung		12 453	15 000	5 629
Material		500	500	865
Tourenprogramm		10 313	5 000	11 352
		90 820	77 500	88 780
<b>Umwelt</b>				
Aktivitäten Umweltgruppe		324	4 000	395
		324	4 000	395
<b>Medien</b>				
Bibliothek		1 845	1 500	754
Clubnachrichten		51 554	44 000	45 148
Internet, Homepage		3 828	4 000	1 316
		57 227	49 500	47 218
<b>Clublokal</b>				
Betrieb/Unterhalt		13 019	8 400	14 255
		13 019	8 400	14 255
<b>Verwaltung</b>				
Anlässe, Sektionsversammlungen		12 824	11 000	17 076
Mitgliederehrungen		7 993	8 000	7 475
Beiträge an Dritte		11 597	9 000	9 137

CHF		2008	2008	2007
<b>Ertrag</b>	Anmerkung	Rechnung	Budget	Rechnung
Subsektion Schwarzenburg		7 163	7 200	7 114
Vorstand, Kommissionen		6 735	14 700	13 742
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		13 336	10 000	11 794
		59 648	59 900	66 338
<b>Übriger Aufwand</b>				
Rettungsstation		1 050	1 050	1 050
Steuern	3)	-29 535	5 000	60 206
		-28 485	6 050	61 256
<b>Total Aufwand</b>		<b>192 552</b>	<b>205 350</b>	<b>277 847</b>
<b>vor Ausgleich mit Fonds</b>				
Einlagen Fonds zweckgebunden		8 028	10 000	7 605
Einlagen Fonds Chalet Teufi		0	0	262
Einlagen Hüttenfonds		88 914	84 441	92 694
Einlagen Fonds zur freien Verfügung		22 000	21 500	5 376
Total Einlagen Fonds		118 942	115 941	105 937
<b>Total Aufwand</b>		<b>311 494</b>	<b>321 291</b>	<b>383 783</b>
<b>nach Fondseinlagen</b>				
<b>Ergebnis zugunsten Fonds</b>		<b>48 487</b>	<b>-1 791</b>	<b>3 009</b>
<b>zur freien Verfügung</b>				

#### Anmerkungen

1) Inserateerträge Clubnachrichten und Tourenprogramm

2) Inkl. Ertrag Bibliothek

3) Aufwand für Schenkungssteuer und MwSt. im Zusammenhang mit dem Triftpunkt ist tiefer ausgefallen als abgegrenzt

## 2 Hüttenrechnung

<b>2a) Betriebsrechnung Hütten</b>		2008	2008	2007
<b>SAC-Hütten</b>		Rechnung	Budget	Rechnung
<b>Bergli</b>				
Betriebsertrag		1 585	800	1 337
Betriebsaufwand		-1 268	-1 200	-2 296
		317	-400	-959
<b>Gauli</b>				
Betriebsertrag		26 633	55 000	60 091
Betriebsaufwand		-14 175	-30 500	-31 790
		12 458	24 500	28 301
<b>Gspaltenhorn</b>				
Betriebsertrag		47 424	38 000	55 544
Betriebsaufwand		-20 794	-24 500	-27 222
		26 629	13 500	28 322

CHF	2008 Rechnung	2008 Budget	2007 Rechnung
<b>Hollandia</b>			
Betriebsertrag	30 084	55 000	57 350
Betriebsaufwand	-13 822	-40 500	-41 517
	16 263	14 500	15 833
<b>Trift</b>			
Betriebsertrag	34 564	46 000	54 376
Betriebsaufwand	-26 864	-27 500	-21 344
	7 700	18 500	33 031
<b>Windegg</b>			
Betriebsertrag	61 726	65 000	77 698
Betriebsaufwand	-25 829	-40 500	-42 369
	35 897	24 500	35 329
<b>Nettoertrag SAC-Hütten</b>	<b>99 264</b>	<b>95 100</b>	<b>139 857</b>
<b>Sektionshütten</b>			
<b>Chalet Teufi</b>			
Betriebsertrag	17 945		17 333
Betriebsaufwand	-11 920		-9470
	6 025	4 000	7 863
<b>Niderhorn</b>			
Betriebsertrag	2 520		4 265
Betriebsaufwand	-2 526		-3 815
	-6	1 000	450
<b>Rinderalp</b>			
Betriebsertrag	1 058		841
Betriebsaufwand	-3 147		-2 737
	-2 089	-600	-1 896
<b>Nettoertrag Sektionshütten</b>	<b>3 930</b>	<b>4 400</b>	<b>6 417</b>
<b>Nettoertrag Hütten vor Fondseinlagen</b>	<b>103 194</b>	<b>99 500</b>	<b>146 274</b>
Einlagen Fonds Chalet Teufi	-6 025	-4 000	-7 863
Einlagen Hüttenfonds	-97 169	-95 500	-138 411
<b>Nettoertrag Hütten nach Fondseinlagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>2b) Unterhalt und Investitionen</b>	2008	2008	2007
<b>Hütten</b>			
<b>SAC-Hütten</b>	Rechnung	Budget	Rechnung
<b>Bergli</b>			
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	0	2 000	0
Investitionen	0	0	0
Bauprojekte	0	0	0
	0	2 000	0
<b>Gauli</b>			
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	81	3 000	21 724
Investitionen	3 440	4 000	0
Bauprojekte	0	0	0
Hüttenweg	42 262	45 000	-256
Beiträge	-11 403	-15 000	-256
	34 380	37 000	21 212
<b>Gspaltenhorn</b>			
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	2 659	4 046	1 348
Investitionen	3 122	11 000	58 731
Bauprojekte	216	2 000	0
Hüttenweg	509	500	1 211
Beiträge	0	0	-13 411
	6 506	17 546	47 880
<b>Hollandia</b>			
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	18 783	18 000	12 354
Investitionen	0	0	0
Bauprojekte	4 647	5 500	0
Beiträge	0	0	0
	23 430	23 500	12 354
<b>Trift</b>			
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	6 525	3 000	433
Investitionen	24 370	12 700	10 636
Bauprojekte	0	0	987 196
Hüttenweg	3 077	11 000	3 744
Beiträge	-2 476	0	-703 152
	31 496	26 700	298 856
<b>Windegg</b>			
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	4 765	7 600	10 885
Investitionen	6 747	9 300	0
Bauprojekte	80 688	77 500	0
Hüttenweg	720	0	4 405
Beiträge	-20 425	-20 000	4 405
	72 495	74 400	19 696
<b>Total U+I SAC-Hütten</b>	<b>168 306</b>	<b>181 146</b>	<b>399 998</b>

CHF		2008	2008	2007
<b>Sektionshütten</b>	Anmerkung	Rechnung	Budget	Rechnung
<b>Chalet Teufi</b>				
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	1)	-5 613	6 000	303
Investitionen		0	0	82 999
		-5 613	6 000	83 302
<b>Niderhorn</b>				
Unterhalt/Reparatur/Ersatz		500	800	202
Investitionen		0	0	0
		500	800	202
<b>Rinderalp</b>				
Unterhalt/Reparatur/Ersatz		0	1 500	308
Investitionen		0	0	0
		0	1 500	308
<b>Total U+I Sektionshütten</b>		<b>-5 113</b>	<b>8 300</b>	<b>83 813</b>
<b>Total U+I Hütten vor Ausgleich mit Fonds</b>		<b>163 193</b>	<b>189 446</b>	<b>483 811</b>
Ausgleich aus Fonds zweckgebunden		0	0	-1 211
Ausgleich aus Fonds Chalet Teufi		5 613	-6 000	-83 302
Ausgleich aus Hüttenfonds		-168 806	-183 446	-399 298
<b>Total U+I Hütten nach Ausgleich mit Fonds</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Anmerkung**

1) Ergebnis Projektabrechnung Umbau Teufi (Schlussabrechnung ist tiefer erfolgt als angenommen)

Ihr kompetenter  
Natursteinspezialist

Schiefertafelfabrik **Naturstein**  
**Schiefer**  
**Granit**



- Küchenabdeckungen
- Cheminéebänke
- Waschtische
- Tischplatten, etc.

Lötschbergstrasse 18 Tel. 033 671 13 75  
3714 Frutigen Fax 033 671 42 72  
schiefertafelfabrik@sunrise.ch

### 3 Bilanz SAC-Sektion Bern auf den 31. Dezember

CHF	Anmerkung	2008	2007
<b>Aktiven</b>			
<b>Flüssige Mittel</b>			
Post		480 276	89 456
Banken		187 077	338 723
		667 353	428 179
<b>Wertschriften</b>			
Aktien Valiant-Holding		35 965	32 001
		35 965	32 001
<b>Forderungen</b>			
Debitoren		54 588	432 135
Verrechnungssteuer		619	911
Aktive Rechnungsabgrenzung		62 160	195 771
		117 367	628 817
<b>Darlehen</b>			
Kübelialp AG	1)	111 968	0
		111 968	0
<b>Beteiligung</b>			
Kübelialp AG		349 000	349 000
		349 000	349 000
<b>Immobilien</b>	<b>Brandversichert</b>	<b>Amtlicher Wert</b>	
Clublokal	923 227	295 700	11 000
Berglihütte	591 600	1 900	1
Gaulihütte	1 602 600	82 800	1
Gspaltenhornhütte	1 300 000	58 900	1
Hollandiahütte	2 810 000	143 640	1
Trifthütte	2 000 000	19 700	1
Triftbrücke (provisorische Werte)	180 000		1
Windeggħütte	1 250 300	75 200	1
Chalet Teufi	752 900	256 300	1
	11 410 627	934 140	11 008
<b>Total Aktiven</b>		<b>1 292 661</b>	<b>1 449 004</b>
<b>Passiven</b>			
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Kreditoren		57 100	308 678
Passive Rechnungsabgrenzung		59 466	168 296
		116 566	476 975
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Obligationen Clublokal		11 000	11 000
		11 000	11 000

CHF		2008	2007
<b>Wertberichtigung</b>			
Beteiligung Kübelialp AG	1)	460 968	349 000
		460 968	349 000
<b>Fonds</b>			
Legat Lory		10 000	10 000
Fonds Chalet Teufi		0	-3 026
Hüttenfonds		470 300	444 412
Fonds zweckgebunden		30 240	37 544
Fonds zur freien Verfügung		193 587	123 101
		704 127	612 030
<b>Total Passiven</b>		<b>1 292 661</b>	<b>1 449 005</b>

**Nachweis Fondsveränderung**

Fondsbestand per 1.1.2008	612 030	895 912
Fondsbestand per 31.12.2008	704 127	612 030
<b>Fondsveränderung</b>	<b>92 097</b>	<b>-283 882</b>

**Anmerkung**

1) Wiederaufnahme und Wertberichtigung Kübelialp, auf Basis Darlehensvertrag

**3a Nachweis Fondsveränderungen 2008**

	<b>Bestand</b> <b>1.1.2008</b>	Reglementarische Einlagen aus Vereinsrechnung	Entnahmen Vereinsrechnung	Jahresergebnis Vereinsrechnung	Einlagen Hüttenrechnung	Entnahmen für U+I Hütten	Umbuchungen	<b>Bestand</b> <b>31.12.2008</b>
		Vereinsrechnung						
Fonds zweckgebunden	37 544	8 028	-15 332				1)	30 240
Fonds Chalet Teufi	-3 026				6 025	5 613	-8 612	0
Hüttenfonds	444 412	88 914			97 169	-168 806	8 612	470 300
Fonds zur freien Verfügung	123 101	22 000		48 487				193 587
Legat Lory	10 000	0						10 000
<b>Total</b>	<b>612 030</b>	<b>118 942</b>	<b>-15 332</b>	<b>48 487</b>	<b>103 194</b>	<b>-163 194</b>	<b>0</b>	<b>704 127</b>

+ = Einlage in Fonds

- = Entnahme aus Fonds

**Anmerkung**

1) Auflösung Teufifonds gemäss neuem Chaletreglement